

Gegen das Vergessen
TODESURSACHE FLUCHT
Jeder Mensch hat einen Namen



Gedenktag

**Buß- und Bettag:
22. November
14.00 – 20.00 Uhr
Apostelkirche**

*AK Asyl der Ev. Kirchengemeinde
Gütersloh*



Todesursache Flucht

-Jeder Mensch hat einen Namen-Gegen das Vergessen-

Buß- und Betttag, 22. November 2023, 14 -20 Uhr

Apostelkirche, Gütersloh

Zu dieser Gedenkveranstaltung laden wir* Sie herzlich ein und bitten um Ihre Unterstützung.

Wir wollen der vielen tausend Menschen gedenken, die seit 1993 auf der Flucht ums Leben gekommen sind. Mit der Bootskatastrophe vor der griechischen Küste am 14. Juni sind mindestens weitere 500 Kinder, Frauen und Männer und ihre Hoffnungen gestorben. Am Buß- und Betttag wollen wir Ereignisse mit Orten, Ursachen, Namen und persönlichen Daten verlesen.

Wir wünschen uns: Vielfältige Gruppen und Personen aus Gütersloh beteiligen sich und zeigen dadurch ihre Anteilnahme am Schicksal der toten Geflüchteten.

Menschen lesen jeweils in einem Zeitblock von 30 Minuten.

Ergänzt wird das Totengedenken durch 15- minütige musikalische Beiträge.

Unsere Bitte an Sie:

Beteiligen Sie sich als Gruppe oder Einzelpersonen am Vorlesen und / oder mit unterstützenden musikalischen Beiträgen. Einzelne Lesewillige fassen wir gern in Gruppen zusammen.

Als Mitwirkende sehen wir Erwachsene und ältere Jugendliche. Kinder und Geflüchtete sollten wegen der psychischen Belastung nicht zur Teilnahme eingeladen werden.

Die **Listen für Ihren Vortrag** stellen wir frühzeitig zur Verfügung, damit Ihnen noch Zeit zur Vorbereitung bleibt.

Bitte melden Sie sich unter folgender e-mail-Adresse an: Veranstaltung@ekgt.de

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte

an Pastor Stefan Salzmann, Telefon 532683, oder e-mail: stefan.salzmann@ekgt.de

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und bedanken uns schon jetzt für Ihr Engagement.

*Veranstaltende: Ev. Kirchengemeinde Gütersloh, AK ASYL der Ev. KG, Seebrücke Gütersloh - Weitere sind herzlich willkommen.